

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE I

# GELD UND KREDIT

Reihe 1

**Boden- und Kommunalkreditinstitute**

**August 1972**



Bestellnummer: 280100 – 720208

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im November 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,-

## Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
I. Gesamtbild .....	4
II. Passivgeschäft (Neugeschäft) .....	4
III. Aktivgeschäft (Neu- und Altgeschäft) .....	5
IV. Zusammenfassende Übersichten .....	6
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1. Erstabsatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft - nur tarifbesteuerte) .....	8
2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft) .....	9
3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft) .....	10
4. Namensschuldverschreibungen (Neugeschäft) .....	11
5. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Kredite (Neugeschäft) .....	12
6. Neuausleihungen .....	13
7. Gesamtbestand der gewährten Darlehen einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft) .....	14
 <b>A n h a n g</b>	
Erläuterungen .....	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten  
Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" Band 248, in "Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes", Arb.-Nr. VII/8/142 und in der Fachserie I, Reihe 1, Januarheft 1963, 1964 und 1969 sowie Jahreshefte 1965, 1966 und 1969 enthalten.

Ergebnisse der Länder in tiefer sachlicher Gliederung werden in den  
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter  
mit der Kennziffer J I 2 veröffentlicht.

# Boden- und Kommunalkreditinstitute im August 1972

## I. Gesamtbild

Passiv- und Aktivgeschäft  
Mrd.DM

Gegenstand	Jul.	Aug.	Aug.	Gegenstand	Jul.	Aug.	Aug.
	1972		1971		1972		1971
Schuldverschreibungen <sup>1)</sup>				Neuausleihungen <sup>4)</sup>			
Erstabsatz	2,96	2,24	1,58	Direktkredite	3,67	3,09	2,62
Tilgung	0,39	0,28	0,21	an Kreditinstitute	0,53	0,37	0,42
Umlaufveränderung <sup>2)</sup>	+ 2,57	+ 1,90	+ 1,31	Veränderungen <sup>2)</sup> des <sup>4)</sup>			
				Darlehensbestandes			
Umlauf am Monatsende	140,02	141,92	116,22	Direktkredite	+ 2,62	+ 2,06	+ 1,65
Aufgenommene Darlehen <sup>3)4)</sup>				Darl. an Kreditinst.	+ 0,35	+ 0,21	+ 0,33
Bestandsveränderung <sup>2)</sup>	+ 0,28	+ 0,36	+ 0,31	Darlehensbestand <sup>4)</sup>			
Bestand am Monatsende	53,07	53,43	50,50	am Monatsende			
				Direktkredite	178,72	180,78	156,79
				Darl. an Kreditinst.	21,13	21,34	19,32

1) Ohne nichtdeckungspflichtige Schuldtitel. - 2) Zunahme (+), Abnahme (-). - 3) Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen sowie gegen sonstige und ohne Sicherheiten. - 4) Einschl. durchlaufender Mittel.

## II. Passivgeschäft

Von dem Erstabsatz an deckungspflichtigen Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute in Höhe von 2,24 Mrd.DM entfielen im August 1972 723 Mill.DM oder 32 % auf Hypothekendarlehen, 1,41 Mrd.DM oder 63 % auf Kommunalobligationen und der Rest (101 Mill.DM) auf Schiffsdarlehen und "Sonstige Schuldverschreibungen". Der Verkauf von 8 %igen Schuldverschreibungen wurde mit einem Betrag von 1,08 Mrd.DM (48,4 %) ausgewiesen, der des 7 1/2-Prozenters mit 585 Mill.DM (26,1 %) und der von mit 7 % verzinslichen Wertpapieren mit 416 Mill.DM (18,6 %). Im Juli 1972 hatten die entsprechenden Anteilsätze 52,7 %, 25,0 % und 12,2 % betragen. Der Anteil der 6- und 6 1/2 %igen Schuldverschreibungen (zusammen 139 Mill.DM oder 6,2 %) war merklich kleiner als im Vormonat (9,9 %).

Der größte Teil der Tilgungen von deckungspflichtigen Wertpapieren der Bodenkreditinstitute entfiel im August 1972 mit rd. 210 Mill.DM oder 74,0 % auf die mit weniger als 7 % verzinslichen Schuldtitel.

Der Gesamtumlauf an deckungspflichtigen Schuldverschreibungen der Realcreditinstitute wurde Ende August 1972 mit einem Betrag von 141,92 Mrd.DM ausgewiesen (Ende Juli 1972 = 140,02 Mrd.DM). Darunter befanden sich für 70,73 Mrd.DM (49,8 %) Kommunalobligationen und für 60,93 Mrd.DM (42,9 %) Hypothekendarlehen. Die Anteilsätze haben sich gegenüber dem Vormonat nicht verändert. Nach Zinstypen gruppiert entfielen von den umlaufenden Schuldverschreibungen 17,84 Mrd.DM (12,6 %) auf die mit 8 % und mehr verzinslichen Wertpapiere, 42,26 Mrd.DM (29,8 %) auf die 7- und 7 1/2 %igen Schuldtitel und 62,49 Mrd.DM (44,0 %) auf die 6- und

6 1/2 %igen Werte (Ende Juli 1972 = 12,0 %, 29,5 % und 44,7 %). Am gesamten Umlauf waren die mit weniger als 6 % verzinslichen Schuldverschreibungen Ende August 1972 mit 19,33 Mrd.DM (13,6 %) beteiligt.

Der Bestand an zusätzlich hereingenommenen Finanzierungsmitteln der Bodenkreditinstitute stellte sich Ende August 1972 auf 53,43 Mrd.DM. Dieser Betrag setzte sich aus 31,11 Mrd.DM aufgenommenen Darlehen (darunter 4,80 Mrd.DM aufgenommene Darlehen bei anderen Bodenkreditinstituten) und 22,31 Mrd.DM durchlaufenden Mitteln zusammen.

An nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen wurden von den damit befaßten öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten im Berichtsmonat mit 734 Mill.DM um 89 Mill.DM mehr erstmals abgesetzt als im Vormonat. Die Tilgungen waren mit 550 Mill.DM ebenfalls erheblich höher als im Vormonat (354 Mill.DM). Der Umlauf an solchen Schuldtiteln betrug Ende August 1972 12,53 Mrd.DM (Ende Juli 1972 = 12,36 Mrd.DM).

Die Gesamtverbindlichkeiten der Bodenkreditinstitute aus umlaufenden deckungspflichtigen Schuldverschreibungen und zusätzlichen Finanzierungsmitteln erhöhten sich im Berichtsmonat um 2,26 Mrd.DM auf 195,35 Mrd.DM. Einschl. der nicht deckungspflichtigen Schuldtitel stellte sich der gesamte Beleihungsfonds Ende August 1972 auf 207,87 Mrd.DM (Ende Juli 1972 = 205,45 Mrd.DM). Ohne die bei anderen Realkreditinstituten aufgenommenen Darlehen betrugen die Gesamtverbindlichkeiten 203,07 Mrd.DM.

### III. Aktivgeschäft

Von den Neuausleihungen (3,09 Mrd.DM) entfiel im August 1972 erstmals im laufenden Jahr der größte Teil (1,14 Mrd.DM oder 37,0 %) auf Wohnbaudarlehen. Danach folgten mit 1,08 Mrd.DM oder 35,1 % die neu gewährten "reinen" Kommunaldarlehen und in merklichem Abstand mit 370 Mill.DM oder 12,0 % Hypotheken auf andere Grundstücke. Im Juli 1972 hatten die entsprechenden Anteilsätze 27,2 %, 48,0 % und 11,9 % betragen.

Der gesamte Darlehensbestand der Bodenkreditinstitute lag Ende August 1972 mit einem Betrag von 202,13 Mrd.DM um 2,28 Mrd.DM über dem Stand von Ende Juli 1972. Auf Direktkredite entfielen 180,78 Mrd.DM oder 89,4 % des Gesamtbestandes und auf Darlehen anderer Kreditinstitute aller Art 21,34 Mrd.DM oder 10,6 %. Ohne die im Bestand enthaltenen Darlehen an andere Bodenkreditinstitute (4,80 Mrd.DM) betrug der gesamte Darlehensbestand 197,32 Mrd.DM gegenüber 195,06 Mrd.DM Ende Juli 1972.

Von den gesamten Direktkrediten entfielen Ende August 1972 71,54 Mrd.DM (39,6 %) auf Wohnbaudarlehen und 59,06 Mrd.DM oder 32,7 % auf reine Kommunaldarlehen. Die Hypothekarkredite auf andere Grundstücke wurden Ende August 1972 mit 27,73 Mrd.DM (15,3 %) ausgewiesen. Am Gesamtbestand der reinen Kommunaldarlehen waren die Kredite an inländische öffentliche Haushalte mit 42,33 Mrd.DM beteiligt; davon entfielen 21,09 Mrd.DM auf Gemeinden (Gv.), 10,77 Mrd.DM auf die Länder (einschl. Stadtstaaten) und 10,47 Mrd.DM auf den Bund. Die Ausleihungen an inländische öffentliche Unternehmen beliefen sich Ende August 1972 auf 15,73 Mrd.DM (Ende Juli 1972 = 15,57 Mrd.DM); darunter befanden sich für 4,97 Mrd.DM Darlehen an die Bundesbahn und für 7,25 Mrd.DM Darlehen an die Bundespost (Ende Juli 1972 = 4,86 Mrd.DM bzw. 7,31 Mrd.DM).

# Zusammenfassende Übersichten

## 1. Veränderung des Umlaufes an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)\*)

Mill. DM

Art der Schuldverschreibungen Zinssatz von ... bis unter ... %	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Jul	Aug.	Jul	Aug.	Jul	Aug.	Jul	Aug.
	1972							
Hypothekenspfandbriefe .....	+ 915,2	+ 640,4	+ 659,0	+ 549,9	-	-	+ 256,2	+ 90,5
Schiffspfandbriefe .....	+ 9,0	+ 49,7	-	-	+ 9,0	+ 49,7	-	-
Kommunalobligationen .....	+ 1 567,6	+ 1 184,5	+ 830,9	+ 525,4	-	-	+ 136,7	+ 659,1
Sonstige Schuldverschreibungen .....	+ 81,4	+ 26,0	-	-	-	-	+ 81,4	+ 26,0
Insgesamt ...	+ 2 573,2	+ 1 900,7	+ 1 489,9	+ 1 075,3	+ 9,0	+ 49,7	+ 1 074,3	+ 775,7
% ...	100	100	57,9	56,6	0,3	2,6	41,8	40,8
davon:								
unter 6 .....	- 118,3	- 71,8	- 54,4	- 21,9	- 0,9	- 2,5	- 62,9	- 47,5
6 - 6 1/2 .....	- 8,0	- 95,6	- 45,9	- 35,8	- 4,1	+ 3,9	+ 42,0	- 63,7
6 1/2 - 7 .....	+ 177,1	+ 60,2	+ 173,8	+ 57,5	+ 0,6	+ 0,3	+ 2,7	+ 2,5
7 - 7 1/2 .....	+ 308,2	+ 382,3	+ 215,2	+ 286,2	- 6,6	+ 28,7	+ 99,7	+ 67,3
7 1/2 - 8 .....	+ 679,8	+ 563,6	+ 432,4	+ 409,3	+ 8,4	+ 3,1	+ 239,0	+ 151,1
8 und mehr .....	+ 1 534,3	+ 1 062,1	+ 768,8	+ 379,8	+ 11,7	+ 16,3	+ 753,8	+ 665,9
Außerdem:								
Nicht deckungspflichtige Kassen- obligationen und andere Schuld- verschreibungen .....	+ 286,1	+ 163,6	-	-	-	-	+ 286,1	+ 163,6

\*) Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen.- Zunahme (+), Abnahme (-).

## 2. Veränderung der aufgenommenen Darlehen und durchlaufenden Mittel\*)

Mill. DM

Art der Finanzierungsmittel	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Jul	Aug.	Jul	Aug.	Jul	Aug.	Jul	Aug.
	1972							
Aufgenommene Darlehen gegen hinter- legte Schuldverschreibungen .....	+ 29,0	+ 75,9	- 3,6	+ 31,2	+ 2,8	+ 15,2	+ 29,8	+ 23,5
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten <sup>1)</sup> .....	+ 222,5	+ 251,1	- 105,6	+ 52,5	- 17,2	+ 1,9	+ 345,3	+ 196,6
Insgesamt ...	+ 251,6	+ 327,0	- 109,2	+ 89,8	- 14,4	+ 17,1	+ 375,2	+ 220,1
Durchlaufende Mittel .....	+ 31,8	+ 30,8	- 1,1	- 7,1	- 0,2	- 0,1	+ 33,0	+ 38,0

\*) Zunahme (+), Abnahme (-).

1) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Zusammenfassende Übersichten

3. Neuausleihungen<sup>\*)</sup>

Mill.DM

Art der Darlehen Verwendungszweck	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Jul.	Aug.	Jul.	Aug.	Jul.	Aug.	Jul.	Aug.
	1972							
Direktkredite insgesamt .....	3 671,0	3 088,3	1 390,2	1 171,9	85,4	101,1	2 195,4	1 815,3
% ...	100	100	37,9	37,9	2,3	3,3	59,8	58,8
darunter:								
Wohnbaudarlehen .....	999,8	1 141,5	574,3	707,9	-	-	425,4	433,6
% ...	100	100	57,4	62,0	-	-	42,6	
Hypotheken auf andere Grundstücke .....	436,4	370,4	264,6	198,6	-	-	171,8	171,8
% ...	100	100	60,6	53,6	-	-	39,4	46,4
Reine Kommaldarlehen .....	1 761,2	1 084,2	530,6	218,4	-	-	1 230,6	865,8
% ...	100		30,1	20,1	-	-	69,9	79,9
Darlehen an andere Kreditinstitute ..	526,3	368,2	186,0	113,2	-	-	340,3	255,0
% ...	100	100	35,3	30,7	-	-	64,7	69,3

\*) Einschl. durchlaufender Mittel.

4. Veränderung des Darlehensbestandes (Neu- und Altgeschäft)<sup>\*)</sup>

Mill.DM

Art der Darlehen Verwendungszweck	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Jul.	Aug.	Jul.	Aug.	Jul.	Aug.	Jul.	Aug.
	1972							
Direktkredite insgesamt .....	+ 2 624,9	+ 2 064,0	+ 1 082,7	+ 862,3	+ 50,2	+ 44,2	+ 1 492,0	+ 1 157,4
% ...	100	100	41,3	41,8	1,9	2,1	56,8	56,1
darunter:								
Wohnbaudarlehen .....	+ 919,6	+ 906,1	+ 565,0	+ 636,9	-	-	+ 354,6	+ 269,2
% ...	100	100	61,4	70,0	-	-	38,6	30,0
Hypotheken auf andere Grundstücke .....	+ 335,8	+ 308,2	+ 206,4	+ 149,2	-	-	+ 129,5	+ 159,0
% ...	100	100	61,5	48,4	-	-	38,5	51,6
Reine Kommaldarlehen .....	+ 1 145,8	+ 565,8	+ 356,4	+ 45,3	-	-	+ 789,4	+ 520,5
% ...	100	100	31,1	8,0	-	-	68,9	92,0
Darlehen an andere Kreditinstitute ..	+ 346,1	+ 212,1	+ 75,8	+ 75,9	-	-	+ 270,9	+ 136,2
% ...	100	100	21,9	35,8	-	-	78,1	64,2

\*) Einschl. durchlaufender Mittel.

# Tabellenteil

## 1. Erstaufsatz von Schuldverschreibungen (Wohngeschäft - nur für die bes. vgl. 4)\*

1 000 DM

Institutsgruppe Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen insgesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis ... unter ... %							8 und mehr
		unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2	7 1/2 - 8	
August 1977									
Private Hypothekenbanken .....	1 251 875	-	15 000	600	35 062	72 027	296 852	426 894	405 440
Hypothekendarfandbriefe .....	603 120	-	15 000	-	10 062	33 508	166 959	288 551	89 040
Kommunalobligationen .....	648 755	-	-	600	25 000	38 519	129 893	138 343	316 400
Schiffsfandbriefbanken (Schiffsfandbriefe) .....	61 232	-	-	-	3 500	-	35 129	6 000	16 603
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	925 186	-	-	-	8 321	20 552	83 829	152 052	660 432
Hypothekendarfandbriefe .....	119 414	-	-	-	-	1	55 829	34 205	29 379
Kommunalobligationen .....	765 943	-	-	-	3 821	20 551	25 000	111 643	604 928
Sonstige Schuldverschreibungen ..	39 829	-	-	-	4 500	-	3 000	6 204	26 125
Schuldverschreibungen insgesamt ..	2 238 293	-	15 000	600	46 883	92 579	415 810	584 946	1 082 475
Hypothekendarfandbriefe .....	722 534	-	15 000	-	10 062	33 509	222 788	322 756	118 419
Schiffsfandbriefe .....	61 232	-	-	-	3 500	-	35 129	6 000	16 603
Kommunalobligationen .....	1 414 698	-	-	600	28 821	59 070	154 893	249 986	921 328
Sonstige Schuldverschreibungen ..	39 829	-	-	-	4 500	-	3 000	6 204	26 125
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Kassen- obligationen und andere Schuld- verschreibungen .....	133 717	-	-	136 800	80 470	-	14 706	7 810	493 931
dagegen Juli 1977									
Private Hypothekenbanken .....	1 699 884	-	2 061	5 000	11 820	186 314	244 197	450 693	799 799
Schiffsfandbriefbanken .....	23 744	-	-	-	-	1 500	-	9 900	12 344
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	1 239 777	-	-	-	48 125	46 192	116 202	279 357	749 901
Schuldverschreibungen insgesamt ..	2 963 405	-	2 061	5 000	59 945	234 006	360 399	739 950	1 562 044
Hypothekendarfandbriefe .....	1 032 728	-	2 061	-	10 670	54 751	199 069	312 325	453 852
Schiffsfandbriefe .....	23 744	-	-	-	-	1 500	-	9 900	12 344
Kommunalobligationen .....	1 807 526	-	-	5 000	19 275	177 755	161 330	396 961	1 047 205
Sonstige Schuldverschreibungen ..	99 407	-	-	-	30 000	-	-	20 764	48 643
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Kassen- obligationen und andere Schuld- verschreibungen .....	645 105	-	-	34 600	121 965	189 000	51 471	2 841	245 228

\* ) Einschli. verkaufter Namensschuldverschreibungen (vgl. Tab. 4).



## 2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft)\*

1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen und der Besteuerung  Institutsgruppe	Schuldver- schrei- bungen insgesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							8 und mehr
		unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2	7 1/2 - 8	
August 1972									
Private Hypothekenbanken .....	129 169	-	11 520	24 073	33 476	7 556	4 169	20 225	28 150
Hypothekendarlehen .....	47 023	-	5 170	14 732	19 634	5 150	2 312	25	-
dar. tarifbesteuerte .....	47 013	-	5 161	14 731	19 634	5 150	2 312	25	-
Kommunalobligationen .....	82 146	-	6 350	9 341	13 842	2 406	1 857	20 200	28 150
dar. tarifbesteuerte .....	82 146	-	6 350	9 341	13 842	2 406	1 857	20 200	28 150
Schiffspfandbriefbanken .....	7 597	-	-	2 000	933	390	1 080	2 910	284
Schiffspfandbriefe .....	7 597	-	-	2 000	933	390	1 080	2 910	284
dar. tarifbesteuerte .....	7 597	-	-	2 000	933	390	1 080	2 910	284
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	146 573	-	12 758	56 261	44 003	16 749	15 946	293	563
Hypothekendarlehen .....	18 849	-	4 178	11 348	1 475	1 101	519	228	-
dar. tarifbesteuerte .....	18 849	-	4 178	11 348	1 475	1 101	519	228	-
Kommunalobligationen .....	111 992	-	8 153	44 703	29 149	15 648	14 274	65	-
dar. tarifbesteuerte .....	111 992	-	8 153	44 703	29 149	15 648	14 274	65	-
Sonstige Schuldverschreibungen ..	15 732	-	427	210	13 379	-	1 153	-	563
dar. tarifbesteuerte .....	15 732	-	427	210	13 379	-	1 153	-	563
Schuldverschreibungen insgesamt ..	283 339	-	24 278	82 334	78 412	24 695	21 195	23 428	28 997
steuerfreie .....	10	-	9	1	-	-	-	-	-
steuerbegünstigte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte .....	283 329	-	24 269	82 333	78 412	24 695	21 195	23 428	28 997
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Kassen- obligationen und andere Schuld- verschreibungen .....	549 851	-	-	42 304	310 701	1 318	13 428	182 000	100
dagegen Juli 1972									
Private Hypothekenbanken .....	149 715	-	12 909	11 510	53 109	3 375	24 975	11 177	32 660
Schiffspfandbriefbanken .....	9 380	-	-	687	880	115	5 898	1 500	270
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	228 041	-	55 981	24 130	29 771	74 506	9 352	33 346	955
Schuldverschreibungen insgesamt ..	387 106	-	68 890	36 327	83 760	77 996	40 225	46 023	33 885
Hypothekendarlehen .....	101 015	-	14 409	12 798	51 041	5 455	9 402	750	7 160
Schiffspfandbriefe .....	9 350	-	-	687	880	115	5 898	1 500	270
Kommunalobligationen .....	260 105	-	54 481	20 234	23 930	72 381	19 806	43 773	25 500
Sonstige Schuldverschreibungen ..	16 636	-	-	2 608	7 909	45	5 119	-	955
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Kassen- obligationen und andere Schuld- verschreibungen .....	354 326	-	1 000	51 501	126 501	71 212	73 612	30 500	-

\*) Einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen (vgl. Tab. 4).

### 3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)\*)

1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen Besteuerungsart	Schuldverschreibungen insgesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							
		unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2	7 1/2 - 8	8 und mehr
Stand Ende August 1972									
Private Hypothekenbanken .....	67 545 032	1 041	4 548 454	5 094 350	22 416 751	8 710 248	10 961 563	9 649 880	6 162 745
Hypothekendarlehen .....	39 328 848	541	3 832 160	3 426 786	13 865 477	5 049 296	6 259 398	4 358 106	2 536 484
dar. tarifbesteuerte .....	36 391 131	541	1 668 598	2 678 634	13 865 471	5 023 293	6 259 398	4 358 706	2 536 484
Kommunalobligationen .....	28 216 184	500	716 294	1 667 564	8 551 274	3 660 952	4 702 165	5 291 174	3 626 261
dar. tarifbesteuerte .....	27 760 312	500	459 243	1 473 738	8 551 274	3 655 957	4 702 165	5 291 174	3 626 261
Schiffpfandbriefbanken .....	1 905 323	-	27 286	133 651	500 026	347 362	428 165	148 267	320 566
Schiffpfandbriefe .....	1 905 323	-	27 286	133 651	500 026	347 362	428 165	148 267	320 566
dar. tarifbesteuerte .....	1 866 223	-	14 686	133 644	473 533	347 362	428 165	148 267	320 566
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	72 471 517	115 065	3 692 505	5 714 064	21 438 926	9 081 331	12 502 692	8 570 636	11 356 298
Hypothekendarlehen .....	21 597 752	17 003	2 096 904	2 478 997	8 660 489	2 445 994	3 061 524	1 586 843	1 249 998
dar. tarifbesteuerte .....	19 904 440	-	877 617	2 021 987	8 660 477	2 445 994	3 061 524	1 586 843	1 249 998
Kommunalobligationen .....	42 509 116	97 237	1 292 160	2 607 285	9 444 176	5 525 559	8 230 491	6 158 324	9 153 884
dar. tarifbesteuerte .....	41 524 547	24 200	737 510	2 268 251	9 444 156	5 507 731	8 230 491	6 158 324	9 153 884
Sonstige Schuldverschreibungen ..	8 364 649	825	303 441	627 182	3 334 261	1 109 178	1 210 677	825 469	952 416
dar. tarifbesteuerte .....	8 219 473	-	205 984	580 888	3 334 261	1 109 778	1 210 677	825 469	952 416
Schuldverschreibungen insgesamt ..	141 921 872	116 106	8 268 245	10 942 065	44 355 703	18 138 941	23 892 420	18 368 783	17 839 609
steuerfreie .....	6 216 920	90 865	4 304 607	1 784 923	26 525	-	-	-	-
steuerbegünstigte .....	48 826	-	-	-	-	48 826	-	-	-
tarifbesteuerte .....	135 656 126	25 241	3 963 638	9 157 142	44 329 178	18 090 115	23 892 420	18 368 783	17 839 609
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschreibungen .....	12 526 988	3 063	143 000	1 793 724	3 777 862	2 093 672	1 715 390	1 052 460	1 947 817
dagegen Ende Juli 1972									
Private Hypothekenbanken .....	66 469 755	1 041	4 531 022	5 133 644	22 452 558	8 652 734	10 675 316	9 240 536	5 782 904
Schiffpfandbriefbanken .....	1 855 581	-	27 276	136 150	496 106	347 106	399 472	145 177	304 294
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	71 695 837	115 064	3 688 921	5 765 113	21 502 630	9 078 875	12 435 361	8 419 512	10 690 361
Schuldverschreibungen insgesamt ..	140 021 173	116 105	8 247 219	11 034 907	44 451 294	18 078 715	23 510 149	17 805 225	16 771 559
Hypothekendarlehen .....	60 286 225	17 544	5 910 814	5 934 066	22 569 719	7 466 728	9 100 378	5 618 779	3 668 197
Schiffpfandbriefe .....	1 855 581	-	27 276	136 150	496 106	347 106	399 472	145 177	304 294
Kommunalobligationen .....	69 540 756	97 736	2 007 086	4 339 195	18 041 481	9 153 468	12 801 592	11 221 596	11 878 602
Sonstige Schuldverschreibungen ..	8 338 611	825	302 043	625 496	3 343 988	1 111 413	1 208 707	819 673	926 466
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschreibungen .....	12 363 419	3 063	143 000	1 702 375	4 009 849	2 098 091	1 725 197	1 227 392	1 454 452

\*) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen zwar noch nicht ausgehändigt wurden, deren Gegenwert aber bereits bezahlt ist, sowie einschl. verkaufter Namensschuldverschreibungen (vgl. Tab. 4).

#### 4. Namensschuldverschreibungen (Neugeschäft)\*)

1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Jul.	Aug.	Jul.	Aug.	Jul.	Aug.	Jul.	Aug.
	1972							

##### Erstabsatz im Monat

Namenshypothekpfandbriefe .....	98 963	87 390	93 763	85 390	-	-	5 200	2 000
Namenschiffspfandbriefe .....	20 400	21 600	-	-	20 400	21 600	-	-
Namenskommunallobligationen .....	294 800	147 915	289 750	135 415	-	-	5 050	12 500
Sonstige Namensschuldverschreibungen ..	10 000	-	-	-	-	-	10 000	-
Insgesamt ...	424 163	256 905	383 513	220 805	20 400	21 600	20 250	14 500

##### Tilgung im Monat

Namenshypothekpfandbriefe .....	14 941	16 246	14 564	9 567	-	-	377	6 679
Namenschiffspfandbriefe .....	5 245	4 724	-	-	5 245	4 724	-	-
Namenskommunallobligationen .....	98 971	69 547	65 023	63 582	-	-	33 948	5 965
Sonstige Namensschuldverschreibungen ..	1 577	2 164	-	-	-	-	1 577	2 164
Insgesamt ...	120 734	92 681	79 587	73 149	5 245	4 724	35 902	14 808

##### Umlaufveränderung im Monat

Namenshypothekpfandbriefe .....	+ 71 205	+ 76 144	+ 63 782	+ 80 823	-	-	+ 7 423	- 4 679
Namenschiffspfandbriefe .....	+ 15 155	+ 16 876	-	-	+ 15 155	+ 16 876	-	-
Namenskommunallobligationen .....	+ 195 829	+ 80 868	+ 224 727	+ 74 333	-	-	- 28 898	+ 6 535
Sonstige Namensschuldverschreibungen ..	+ 8 423	- 2 164	-	-	-	-	+ 8 423	- 2 164
Insgesamt ...	+ 290 612	+ 171 724	+ 288 509	+ 155 156	+ 15 155	+ 16 876	- 13 052	- 308

##### Umlauf am Monatsende

Namenshypothekpfandbriefe .....	3 400 594	3 476 738	2 745 124	2 825 947	-	-	655 470	650 791
Namenschiffspfandbriefe .....	481 325	498 201	-	-	481 325	498 201	-	-
Namenskommunallobligationen .....	6 123 027	6 203 895	5 115 138	5 189 471	-	-	1 007 889	1 014 424
Sonstige Namensschuldverschreibungen ..	676 430	674 226	-	-	-	-	676 430	674 266
Insgesamt ...	10 681 376	10 853 100	7 860 262	8 015 418	481 325	498 201	2 339 789	2 339 481

\*) Ohne für aufgenommene Darlehen hinterlegte Namensschuldverschreibungen.- Die verkauften Namensschuldverschreibungen sind in der Zusammenfassenden Übersicht 1 und in den Tabellen 1 bis 3 enthalten.

# 5. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Kredite (Neugeschäft)

1 000 DM

Art der Sicherung  Art der hinterlegten Schuldverschreibungen	Insgesamt	Darlehensgeber			
		Kreditinstitute		Sonstige Stellen	
		aller Art zusammen	darunter Landwirtschaftl. Rentenbank und sonstige Boden- und Kommunal- kreditinstitute	zusammen	darunter öffentliche Haushalte

Stand Ende August 1972

## Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Schuldverschreibungen

Private Hypothekenbanken .....	3 098 232	1 793 677	734 040	1 304 555	353 935
Schiffspfandbriefbanken .....	987 260	695 810	5 700	291 450	159 387
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten .....	3 136 953	2 566 916	250 314	510 037	215 093
Insgesamt ...	7 222 445	5 056 403	990 054	2 166 042	728 415
davon gegen:					
Namenshypothekpfandbriefe .....	1 954 329	1 018 847	.	935 482	.
Namenschiffspfandbriefe .....	987 260	695 810	.	291 450	.
Namenskommunalobligationen .....	3 697 352	2 926 590	.	770 762	.
Sonstige Namensschuldverschreibungen ..	583 504	415 156	.	168 348	.

## Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen)

Private Hypothekenbanken .....	1 136 657	929 987	186 726	206 670	63 970
Schiffspfandbriefbanken .....	261 347	227 127	34	34 220	2 800
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten .....	22 492 919	7 907 774	3 626 694	14 585 145	9 566 086
Insgesamt ...	23 890 923	9 064 888	3 813 454	14 826 035	9 632 856

## Durchlaufende Kredite

Private Hypothekenbanken .....	1 107 895	.	.	.	966 187
Schiffspfandbriefbanken .....	42 223	.	.	.	717
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten .....	21 162 395	.	.	.	19 905 338
Insgesamt ...	22 312 513	.	.	.	20 872 242

dagegen Ende Juli 1972

## Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Schuldverschreibungen

Private Hypothekenbanken .....	3 061 008	1 797 797	718 818	1 263 211	352 065
Schiffspfandbriefbanken .....	972 086	696 593	5 700	275 493	150 137
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten .....	3 113 452	2 538 161	249 658	575 291	215 723
Insgesamt ...	7 146 546	5 032 551	974 176	2 113 995	717 925

## Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen)

Private Hypothekenbanken .....	1 084 111	878 324	185 861	205 787	64 465
Schiffspfandbriefbanken .....	259 408	225 465	34	33 943	2 800
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten .....	22 296 343	7 876 191	3 626 227	14 420 152	9 500 362
Insgesamt ...	23 639 862	8 979 980	3 812 122	14 659 882	9 567 627

## Durchlaufende Kredite

Private Hypothekenbanken .....	1 114 981	.	.	.	972 579
Schiffspfandbriefbanken .....	42 322	.	.	.	718
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten .....	21 124 441	.	.	.	19 869 033
Insgesamt ...	22 281 744	.	.	.	20 842 330

# 6. Neuausleihungen

1 000 DM

Art der Darlehen Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite
August 1972								
Hypotheken zusammen <sup>1)</sup>	1 256 483	83 834	813 715	1 556	-	-	442 768	82 278
Wohngrundstücke	930 863	39 046	615 419	1 224	-	-	315 444	37 822
Gewerbliche Grundstücke	266 692	94	172 891	94	-	-	93 801	-
Landwirtschaftliche Grundstücke	24 380	44 694	3 601	238	-	-	20 779	44 456
Sonstige Grundstücke	34 548	-	21 804	-	-	-	12 744	-
Kommunaldarlehen zusammen <sup>1)</sup>	1 608 626	24 961	451 485	56	-	-	1 157 141	24 905
Reine Kommunaldarlehen <sup>2)</sup>	1 071 099	13 070	218 408	-	-	-	852 691	13 070
Inländische öffentl. Haushalte	729 198	12 772	87 246	-	-	-	641 952	12 772
Inländische Unternehmen	330 645	-	130 812	-	-	-	199 833	-
Inländische Organisationen ohne Erwerbscharakter	11 256	298	350	-	-	-	10 906	298
Ausländische öffentl. Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-
Kommunalverbürgte Darlehen <sup>3)</sup>	114 937	210	42 454	-	-	-	72 483	210
darunter an Versorgungs- u. Verkehrs- unternehmen privater Rechtsform	25 874	-	14 500	-	-	-	11 374	-
Kommunalverbürgte Hypotheken <sup>4)</sup>	130 121	57	77 423	56	-	-	52 698	1
darunter auf Wohngrundstücke	122 869	56	75 063	56	-	-	47 806	-
Kommunaldarlehen an Kreditinstitute <sup>5)</sup>	292 469	11 624	113 200	-	-	-	179 269	11 624
Sonstige Darlehen an Kreditinstitute	60 609	3 539	-	-	-	-	60 609	3 539
Schiffshypotheken	145 086	-	-	-	101 122	-	43 964	-
Landeskulturdarlehen	20 912	1 454	1 330	-	-	-	19 582	1 454
darunter gegen Kommunaldeckung	20 906	247	1 330	-	-	-	19 576	247
Sonstige Darlehen	247 114	3 944	16 968	-	-	-	230 146	3 944
darunter für:								
Wohnungsbauten	48 611	40	16 121	-	-	-	32 490	40
Schiffsbauten	4 822	-	-	-	-	-	4 822	-
Gewerbliche Zwecke	175 107	1 584	847	-	-	-	174 260	1 584
Landwirtschaftliche Zwecke	372	2 320	-	-	-	-	372	2 320
Übrige Zwecke	18 202	-	-	-	-	-	18 202	-
Darlehen insgesamt	3 338 830	117 732	1 283 498	1 612	101 122	-	1 954 210	116 120
darunter Direktkredite	2 985 752	102 569	1 170 298	1 612	101 122	-	1 714 332	100 957
dar.: Wohnbaudarlehen	1 102 343	39 142	706 603	1 280	-	-	395 740	37 862
Hyp. auf andere Grundstücke	325 620	44 788	198 296	332	-	-	127 324	44 456
dagegen Juli 1972								
Darlehen insgesamt	4 094 453	102 844	1 574 592	1 630	85 437	-	2 434 424	101 214
darunter Direktkredite	3 581 783	89 240	1 388 592	1 630	85 437	-	2 107 754	87 610
dar.: Wohnbaudarlehen	961 946	37 817	573 189	1 130	-	-	388 757	36 687
Hyp. auf andere Grundstücke	404 346	32 063	264 079	500	-	-	140 267	31 563
Reine Kommunaldarlehen	1 745 191	16 016	530 585	-	-	-	1 214 606	16 016

1) Ohne Landeskulturdarlehen.- 2) Ohne kommunalverbürgte Darlehen, kommunalverbürgte Hypotheken und Kommunaldarlehen an Kreditinstitute.-  
3) Ohne kommunalverbürgte Darlehen an Kreditinstitute.- 4) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken an Kreditinstitute.- 5) Einschl. kommunalver-  
bürgter Darlehen und Hypotheken an Kreditinstitute.

7. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)

Mill. DM

Art der Darlehen Beteiligungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffpfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite
Stand Ende August 1972								
<u>Hypotheken zusammen</u> <sup>1)</sup> .....	73 427,3	17 988,8	40 733,0	1 105,1	-	-	32 694,3	16 883,8
Wohngrundstücke .....	53 323,9	10 366,4	28 691,7	1 056,5	-	-	24 632,2	9 309,8
Gewerbliche Grundstücke .....	15 369,5	49,4	10 366,9	17,4	-	-	5 002,6	32,1
Landwirtschaftliche Grundstücke .....	3 833,6	7 571,8	1 053,2	30,3	-	-	2 780,3	7 541,5
Sonstige Grundstücke .....	900,3	1,2	621,2	0,8	-	-	279,1	0,4
<u>Kommunaldarlehen zusammen</u> <sup>1)</sup> .....	87 900,0	2 371,3	29 753,6	2,7	112,3	-	58 034,0	2 368,6
<u>Reine Kommunaldarlehen</u> <sup>2)</sup> .....	57 366,7	1 688,4	19 189,6	0,2	-	-	38 177,1	1 688,2
Inländische öffentl. Haushalte .....	40 804,2	1 520,9	12 854,8	0,0	-	-	27 949,4	1 520,9
Länder (einschl. Stadtstaaten) .....	9 986,0	785,6	3 512,6	-	-	-	6 473,4	785,6
Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände <sup>3)</sup> .....	20 415,8	670,4	6 362,0	-	-	-	14 053,8	670,3
Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP- Sondervmögen, Sozialversicherung	10 402,4	64,9	2 980,2	-	-	-	7 422,2	64,9
Inländische Unternehmen .....	15 662,6	68,2	5 980,4	0,2	-	-	9 682,1	68,0
Deutsche Bundesbahn .....	4 969,3	5,0	2 738,3	0,2	-	-	2 231,0	4,9
Deutsche Bundespost .....	7 245,1	1,0	2 430,4	-	-	-	4 814,7	1,0
Rechtl. unselbständige Versorgungs- und Verkehrsbetriebe von Gebiets- körperschaften .....	1 292,5	2,4	69,7	-	-	-	1 222,8	2,4
Sonet. rechtl. unselbständige und selbständige Unternehmen .....	629,3	54,7	439,4	-	-	-	189,9	54,7
Kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben .....	1 526,3	5,1	302,6	-	-	-	1 223,6	5,1
Inländische Organisationen ohne Erwerbscharakter .....	331,5	99,3	67,4	-	-	-	264,1	99,3
Ausländische öffentl. Haushalte .....	568,4	-	287,0	-	-	-	281,5	-
<u>Kommunalverbürgte Darlehen</u> <sup>4)</sup> .....	6 571,6	33,0	2 369,3	-	112,3	-	4 090,0	33,0
darunter an Versorgungs- und Verkehrs- unternehmen privater Rechtsform .....	2 795,9	-	929,9	-	97,8	-	1 768,2	-
<u>Kommunalverbürgte Hypotheken</u> <sup>5)</sup> .....	7 537,9	2,6	4 858,2	2,5	-	-	2 679,7	0,1
darunter auf Wohngrundstücke .....	6 834,5	2,6	4 395,4	2,5	-	-	2 439,1	0,0

1) Ohne Landeskulturdarlehen.- 2) Ohne kommunalverbürgte Darlehen, kommunalverbürgte Hypotheken und Kommunaldarlehen an Kreditinstitute.-  
3) Ohne kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben.- 4) Ohne kommunalverbürgte Darlehen an Kreditinstitute.- 5) Ohne kommunalverbürgte  
Hypotheken an Kreditinstitute.- 6) Einschl. kommunalverbürgerter Darlehen und Hypotheken an Kreditinstitute.

7. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)

Mill.DM

Art der Darlehen Befleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- laufende Kredite
Stand Ende August 1972								
<u>Kommaldarlehen an Kreditinstitute<sup>6)</sup></u> .....	16 423,7	647,2	3 336,5	-	-	-	13 087,2	647,2
darunter an:								
Sparkassen .....	4 288,5	113,9	139,8	-	-	-	4 148,7	113,9
andere öffentl.-rechtl. Kredit- institute .....	9 003,4	533,3	2 608,2	-	-	-	6 395,2	533,3
<u>Sonstige Darlehen an Kreditinstitute</u> ....	3 702,9	569,9	17,3	-	-	-	3 685,5	569,9
<u>Schiffhypotheken</u> .....	4 815,1	55,7	1,8	-	3 265,3	42,2	1 608,0	13,5
<u>Landeskulturdarlehen</u> .....	2 726,2	256,3	236,2	0,1	-	-	2 490,0	256,2
darunter gegen Kommunaldeckung .....	2 651,8	157,5	236,1	-	-	-	2 415,7	157,5
<u>Sonstige Darlehen</u> .....	7 182,0	1 070,5	356,4	0,0	-	-	6 825,7	1 070,5
Wohnungsbauten .....	888,4	123,4	329,5	0,0	-	-	558,9	123,4
Schiffsbauten .....	187,8	-	-	-	-	-	187,8	-
Gewerbliche Zwecke .....	5 281,5	167,3	22,2	-	-	-	5 259,2	167,3
Landwirtschaftliche Zwecke .....	48,6	762,9	0,1	-	-	-	48,4	762,9
Übrige Zwecke .....	775,8	16,9	4,5	-	-	-	771,3	16,9
<u>Darlehen insgesamt</u> .....	179 813,5	22 312,5	71 098,3	1 107,9	3 377,6	42,2	105 337,6	21 162,4
darunter Direktkredite .....	159 686,9	21 095,4	67 744,5	1 107,9	3 377,6	42,2	88 564,8	19 945,3
dar. Wohnbaudarlehen .....	61 046,8	10 492,3	33 416,6	1 059,1	-	-	27 630,2	9 433,3
dagegen Ende Juli 1972								
Hypotheken zusammen <sup>1)</sup> .....	12 425,3	17 972,5	40 070,5	1 112,2	-	-	32 354,8	16 860,3
darunter auf Wohngrundstücke .....	52 591,2	10 389,0	28 178,1	1 064,0	-	-	24 413,1	9 325,0
Kommaldarlehen <sup>1)</sup> .....	86 932,9	2 348,1	29 496,5	2,7	112,7	-	57 323,7	2 345,4
darunter:								
Reine Kommaldarlehen <sup>2)</sup> .....	56 813,3	1 675,9	19 144,3	0,2	-	-	37 669,0	1 675,7
Kommaldarlehen an Kreditinstitute <sup>6)</sup> ..	16 224,4	636,6	3 260,4	-	-	-	12 963,9	636,6
<u>Sonstige Darlehen an Kreditinstitute</u> ....	3 690,9	579,8	17,5	-	-	-	3 673,4	579,8
<u>Schiffhypotheken</u> .....	4 795,3	55,8	1,8	-	3 220,5	42,3	1 572,9	13,5
<u>Landeskulturdarlehen</u> .....	2 714,9	255,6	235,1	0,1	-	-	2 479,9	255,5
<u>Sonstige Darlehen</u> .....	7 008,9	1 070,0	331,6	0,0	-	-	6 677,2	1 070,0
<u>Darlehen insgesamt</u> .....	177 568,2	22 281,7	70 153,0	1 115,0	3 333,3	42,3	104 081,9	21 124,4
darunter Direktkredite .....	157 652,9	21 065,4	66 875,1	1 115,0	3 333,3	42,3	87 444,6	19 908,0
dar. Wohnbaudarlehen .....	60 117,5	10 515,5	32 772,3	1 066,4	-	-	27 345,2	9 449,1

Fußnoten vgl. S. 14.

## A n h a n g

### Erläuterungen

#### Berichtende Institute:

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsdarlehenbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

#### Neugeschäft:

Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

#### Altgeschäft:

Bis zum 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altersparergesetzes ausgegebenen Altersparerschuldverschreibungen.

#### Hypothekendarlehenpfandbriefe:

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypothekendarlehen, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

#### Schiffsdarlehenpfandbriefe:

Nach § 6 des Schiffsdarlehenbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffsdarlehenpfandbriefe ausgegebene Schuldverschreibungen.

#### Kommunalobligationen (=schuldverschreibungen):

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommundarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommundarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigefügt ist.

#### Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommundalkreditinstitute:

Schuldverschreibungen der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.); diese Schudtitel, die früher bei den Kommunalobligationen miteinfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

#### Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassanobligationen und andere Schudtitel):

Diese Schudtitel werden nur von verschiedenen öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (meist Landesbanken und Girozentralen) ausgegeben; sie dienen im wesentlichen der Finanzierung von Krediten an die gewerbliche Wirtschaft.

#### Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen

##### Zugang:

Als Zugang wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kurstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

##### Erstabsatz:

Als Erstabsatz ist der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschließlich der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

##### Abgang:

Als Abgang wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslosung eingelöst oder zu Kurstützungszwecken bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

##### Tilgung:

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.



#### Umlauf (Nettoumlauf):

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (nicht Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Girassammeldepotanteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen), Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

#### Deckungspflichtiger Umlauf:

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

#### Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier ab 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20. 6. 1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31. 12. 1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der B e s t a n d der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats a u s g e z a h l t e n Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20. 6. 1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmalig nach dem Stand vom 31. 12. 1968) gesondert ausgewiesen.

#### Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

#### Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

#### Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (V e r w a l t u n g s k r e d i t e, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden n i c h t erfasst).

#### Hypotheken:

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypotheken zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

#### Wohnbaudarlehen insgesamt:

Hypotheken auf Wohngrundstücken, kommunalverbürgte Hypotheken auf Wohngrundstücken und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

#### Hypotheken auf Wohngrundstücken:

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypotheken auf städtischen (Wohnungs-)Altbauten werden ab 1. 1. 1969 bei "Hypotheken auf Wohngrundstücken" mit ausgewiesen.

#### Hypotheken auf anderen Grundstücken:

Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen, Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

#### Kommunaldarlehen:

Hierzu zählen: Alle gem. § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekendarlehenbankgesetz, § 8 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung (sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

#### Reine Kommunaldarlehen:

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.